**Innovationspreis 2021**

im Rahmen der Wirtschaftsoffensive der Gemeinden   
des Steirischen Vulkanlandes

Für die innovativsten Produkte & Dienstleistungen in den Wirtschaftsfeldern Kulinarik, Handwerk (inkl. erneuerbare Energie) und Lebenskraft gibt es den **Innovationspreis 2021** zu gewinnen. Der Innovationspreiswird im Herbst 2020 ausgelobt und zu Beginn des Jahres 2021 verliehen.

**Teilnahmebedingungen**

* teilnahmeberechtigt ist die Regionalwirtschaft: gewerbliche Unternehmen, landwirtschaftliche Betriebe, GründerInnen und jene die es noch werden wollen; teilnahmeberechtigt sind ebenso Vereine und Gemeinden
* mit Standort/Wohnsitz im Steirischen Vulkanland
* ein ordnungsgemäß ausgefülltes und unterfertigtes Teilnahmeformular (Schwerpunkt der Innovation im Bereich Kulinarik, Handwerk/Energie oder Lebenskraft), das rechtzeitig abgegeben wird
* alle Antragsdaten werden streng vertraulich behandelt und nach gültigen Bestimmungen der DSGVO über einen Zeitraum von 7 Jahren aufbewahrt; die Preisträger erklären sich darüber hinaus damit einverstanden, dass ihre Projekte öffentlich präsentiert und publiziert (Preisverleihung, Website, Medien) werden
* der Rechtsweg ist ausgeschlossen

**Einreichung**

* Nennungszeitraum: 16. Sept. 2020 bis 15. Okt. 2020 (bis spätestens um12:00 bei der Einreichstelle eingelangt)
* Schriftlich mittels Teilnahmeformular per Email ([info@vulkanland.at](mailto:info@vulkanland.at)), Post an untenstehende Adresse, per Fax an 03152-8380 4 oder Sie kommen einfach bei uns vorbei. Das Wettbewerbsbüro hat von Mittwoch bis Freitag zwischen 8:00 und 12:00 Uhr geöffnet und nimmt Ihre Ideen bzw. Projekte nach *telefonischer Voranmeldung* gerne persönlich an.

Büro Steirisches Vulkanland, Gniebing 148, 8330 Feldbach  
**Maria Lamprecht,** Tel. 03152-8380 12; Email: [info@vulkanland.at](mailto:info@vulkanland.at)

**Prämierung**

Eine regionale Jury wählt aus den Eingereichungen drei Innovationen pro Wirtschaftsfeld (Kulinarik, Handwerk/Energie, Lebenskraft) als Gewinner aus. Die TeilnehmerInnen werden schriftlich spätestens 2 Monate nach Nennungsschluss informiert.

*Preise:*

* 9 Innovationsschecks (3 pro Wirtschaftsfeld zu € 3.000, € 1.000 und € 500)
* Ehrung und Preisverleihung
* Medienpräsenz
* Präsentation der Preisträger auf dem Vulkanlandportal [www.vulkanland.at](http://www.vulkanland.at)

**Bewertungskriterien:**

* Neuheit bzw. Innovationsgrad

*Innovative Dienstleistungskonzepte, Produktentwicklungen, Einführung innovativer Geschäftsfelder oder Betriebsgründung; Professionalität und vorhandene Kompetenz; Veredlungstiefe bzw. Wissensbedarf; Produktgestaltung & Design; Was ist das Besondere, was macht den Unterschied, was ist neu oder gesünder, was wurde verbessert bzw. weiterentwickelt?*

* Beitrag zur Regionalwirtschaft

*Marktgröße, Marktchancen bzw. erwarteter/bestehender Umsatz; Wie viel Wirtschaftskraft bringt die Innovation dem Betrieb und über die Wertschöpfungsketten dem Vulkanland (Synergien in der Regionalwirtschaft)? Werden heimische Ressourcen bzw. Fertigkeiten verwendet? Sind es typische Ressourcen oder neue Kombinationen?*

* Erfolgreiche Umsetzung bzw. Realisierungschance; Vulkanlandbezug

*Ist die Innovation bereits umgesetzt? Bringt die Umsetzung der Idee im Vulkanland Vorteile gegenüber anderswo? Passt die Idee authentisch in den regionalen Kontext – entwickelt sie Synergien zu den starken Wirtschaftsleitthemen des Vulkanlandes?*

* Beitrag zur gesellschaftlichen, regionalen Entwicklung & Kooperation

*Soziales Engagement, Jugendarbeit, Jugendbeteiligung, besonders innovative bzw. menschliche Rahmenbedingungen, Erhaltung typisches Landschaftsbild, Imageträger Vulkanland bzw. für die Standort-Gemeinde; Kooperation mit anderen Betrieben bzw. Institutionen (Stichwort Gemeinschaft), Kombination mit Ehrenamt bzw. mit gemeinwohl-orientierten Vereinen, Menschlichkeit, Herzlichkeit, Gesundheit und Prävention.*

* Beitrag zur ökologischen Entlastung bzw. zur ökosystemaren Vielfalt

*Einsatz erneuerbarer Energie, umweltfreundliche Herstellungsverfahren, ökologische Zertifizierung, Verwendung nachwachsender bzw. regionaler Rohstoffe; Erhalt bzw. Verbesserung der Ökosysteme vor Ort, besonders ökologische Kulturführung, Sparsamkeit und Öko-Effizienz, Artenvielfalt, Bodengesundheit und Humusaufbau.*

***Viel Erfolg!***



**Innovationspreis 2021**

Verein zur Förderung des Steirischen Vulkanlandes, Gniebing 148, 8330 Feldbach

**Einreichstelle**: Maria Lamprecht,Tel. 03152-8380 12, [info@vulkanland.at](mailto:meier@vulkanland.at)